

Vorausschau...

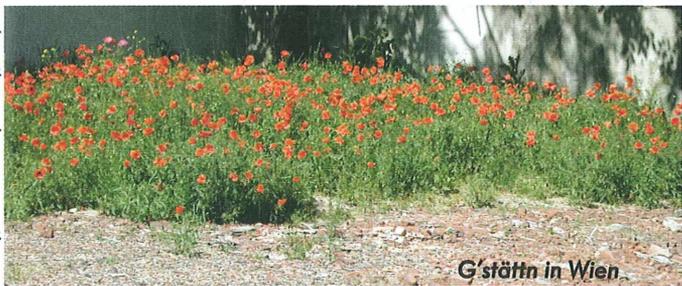
Themenschwerpunkt Winter Stadtlebensraum...



Eine Stadt hat viele verschiedene Gesichter: stark verkehrsbelastete Zentren, grüne Parks, Alleen, Industriebrachen und grüne Vorstädte. Genug Lebensraum für Tiere und Pflanzen, die keine besonderen Ansprüche an ihn haben, wie Tauben oder Turmfalken. Besonders wertvoll sind die G'stätt: Flächen im verbauten Gebiet, auf denen sich, zumindest eine Wachstumsperiode lang und vom Menschen nicht gezielt beeinflusst, Tiere und Pflanzen ansiedeln können.



Schleiereule

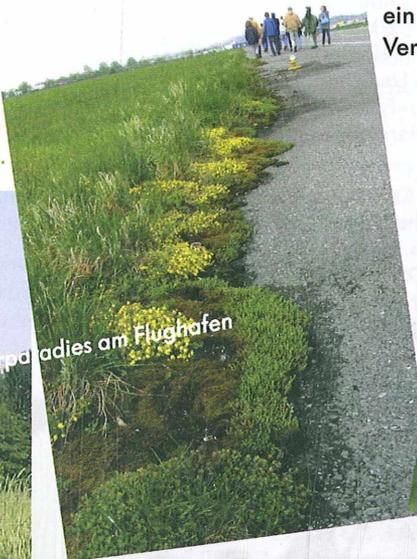


G'stätt in Wien

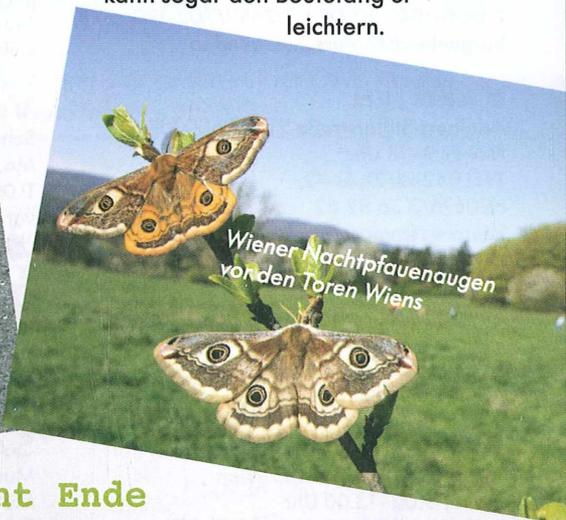
Wie schwierig es heute ist, Grünräume in Städten zu erhalten, zeigen wir Ihnen anhand des „Grünlanderhaltungskrimis“ in Salzburg und der ungewöhnlichen Allianz zwischen Naturschutz und Flughafenwels.

Die Stadt hat durchaus Vorteile zu bieten, für Schwalben ebenso wie für Eichhörnchen, Zauneidechsen, Wechselkröten und Eulen. Besonders diese lautlosen Jäger der Nacht haben hier gut leben: keine Verfolgung durch Jäger, genug Mäuse und Ratten, Tauben und Enten.

Gebäude und alte Baumbestände bieten ein brauchbares Angebot an Höhlen und Verstecken, und die nächtliche Beleuchtung kann sogar den Beutefang erleichtern.



Grünlanderhaltung und Naturschutz am Flughafen



Wiener Nachtpfauenaugen vor den Toren Wiens

...erscheint Ende November/Anfang Dezember

Fotos: © Klaus Dichmann (Schleiereule); Josef Mitrović (G'stätt); Biosphärenpark Wienerwald Management (Schmetterlinge); Josef Lumberger (Flugplatz); Richard Hörl (Salzburg)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Land \(vormals Blätter für Naturkunde und Naturschutz\)](#)

Jahr/Year: 2008

Band/Volume: [2008_3-4](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Vorausschau ... Themenschwerpunkt Winter Stadtlebensraum... 41](#)